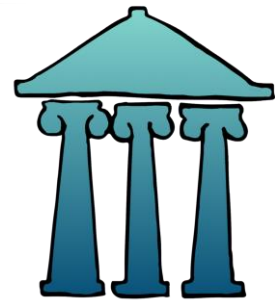


**Protokoll
der SMV-Sitzung
am 18.1.2018 um 13.10 Uhr
am Bismarck-Gymnasium Karlsruhe
Protokoll: Adrian Klant**



SMV Bismarck-Gymnasium
Karlsruhe

TOP 1. Begrüßung

Peer Vagner begrüßt alle Anwesenden und zeigt sich über die hohe Teilnehmerzahl erfreut. Die SMV-Sitzung wurde satzungsgemäß einberufen und ist beschlussfähig.

TOP 2 Personeller Wechsel im Amt des Schülersprechers

Peer Vagner erklärt mit sofortiger Wirkung seinen Rücktritt vom Amt des Schülersprechers, da er seine Aufgaben aufgrund eines Auslandsaufenthalts in Kanada nicht wahrnehmen könne. Das Amt des Schülersprechers wird bis zum Ende des Schuljahres somit von der Kandidatin mit den drittmeisten Stimmen, Konstanze Mussler, bekleidet. Peer Vagner bedankt sich für die gemeinsame Arbeit in der Vergangenheit und wünscht seiner Nachfolgerin alles Gute für die SMV.

TOP 3 Bestellung der SMV-Textilien

Adrian Klant weist auf den Tag der offenen Tür am 10. März 2018 hin und erklärt die Absicht, aufgrund einer starken Nachfrage, welche während des Nikolausfestes festgestellt wurde, neue Pullover und T-Shirts zu bestellen. Dazu schlägt er der SMV-Sitzung die Genehmigung einer Gesamtsumme von 400 € für die Bestellung vor. Auf Nachfrage, welches Design verwendet werden solle und zu den genauen Gründen der Nachbestellung erläutert Konstanze Mussler, dass das genau gleiche Design wie bei der letzten Bestellung verwendet werde, um langfristig ein einheitliches Auftreten bei schulischen wie außerschulischen Veranstaltungen sicherzustellen. Frau Liepert ergänzt, dass die hohe Nachfrage am Nikolausfest unabweisbar sei und man anhand des auch künftig gleichen Designs von einer zugleich durch die große Bestellung kosteneffizienten Investition für die nächsten Jahre ausgehen könne. Der Vorschlag der Schülersprecher wird einstimmig angenommen.

TOP 4 Information über den 24h-Lauf

Konstanze Mussler informiert die Anwesenden über den Zeitablauf der Planung des 24h-Laufs. Die Zettel seien weitestgehend verteilt worden und müssten bis zum 30. Januar ausgefüllt bei den Klassensprechern abgegeben oder in den SMV-Briefkasten geworfen werden. Es kommt zu zahlreichen Nachfragen über den genauen Ablauf und den Standort des SMV-Briefkastens, welche allesamt beantwortet bzw. geklärt werden können. Einzelne Klassen, welche noch keine Anmeldezettel erhalten haben, werden diese am Montag, den 22. Januar über die Stufensprecher erhalten. Nach Auswertung aller Anmeldungen wird final über die Teilnahme des Bismarck-Gymnasiums entschieden. Adrian Klant unterstreicht die Wichtigkeit von Anmeldungen in der J1/J2 und hofft auf deren zahlreiche Bereitschaft, auch in der Nacht (22:00 bis 6:00 Uhr) zu laufen, da lediglich diese Stufen in der Nacht laufen dürfen und die Teilnahme des Bismarck-Gymnasiums davon stark abhängig ist.

TOP 5 Information über die Sauberkeitsaktion

Konstanze Mussler erklärt die Verschiebung des Termins der Sauberkeitsaktion nach einer Information der Schulleitung auf den letzten Freitag vor den Faschingsferien in der 5. bis 7. Stunde. Dabei sollten die Schüler den Schriftzug „Dreck muss weg!“ darstellen, welcher mit Hilfe einer Drohne von oben gefilmt werden soll. Hierzu ergibt sich kein weiterer Gesprächsbedarf.

TOP 6 Pausenkiste

Die bereits auf dem SMV-Seminar umfassend diskutierte Einführung der Pausenkiste wird sich verzögern, da das Konzept zwar von Seiten der Schulleitung begrüßt werde, allerdings noch Schränke für die Unterbringung der Kiste von Herrn Klär bestellt würden. Dieser habe zugesichert, die Bestellung noch in diesem Schuljahr zu tätigen, allerdings gebe es bei der Finanzierung eine in Teilen unklare Situation, weshalb sich hoffentlich im Laufe der nächsten Monate klären werde.

TOP 7 Valentinsaktion

Adrian Klant informiert die SMV über die Teilnahme an der schulübergreifenden Valentinsaktion des AKS. Diese sei für die SMV mit keinerlei Kosten verbunden, sondern könne im Idealfall sogar einen Gewinn erwirtschaften. Da eine sofortige Zusage seitens der Schülersprecher gegenüber dem AKS notwendig war, wurden aufgrund der Erfahrungen der Nikolausaktion 200 Valentinskarten bestellt, die in der Woche vor den Faschingsferien verkauft werden sollen. Rupert Voigt kritisiert das Vorgehen der Schülersprecher, da das Design der Valentinskarten unklar sei. Adrian Klant erwidert, dass im Falle eines unästhetischen Designs entsprechende Verkaufszahlen ausblieben, deren Erhöhung jedoch nicht Aufgabe der SMV, sondern des AKS sei.

TOP 8 Verschiedenes, Anmerkungen seitens der Klassensprecher

Auf Nachfrage erläutert Adrian Klant sein Vorgehen bezüglich der Handy-Regelung. Hierbei habe er durch das Einreichen eines entsprechend Antrages in der Schulkonferenz, dessen gerne bei ihm erhalten werden kann, alle Möglichkeiten ausgeschöpft. Die Schulkonferenz habe darüber eine demokratische Entscheidung getroffen und den Antrag abgelehnt. Somit sei seine Ankündigung vor der Schülersprecherwahl, sich unverzüglich für eine Änderung der bestehenden Regelung einzusetzen, erfüllt worden.

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergibt sich kein weiterer Gesprächsbedarf.

Die SMV-Sitzung wird gegen 13:50 Uhr geschlossen.